# Annoncen-Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **7 (1885)**

Heft 37

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Briefkasten der Redaktion.

Fr. **A. S.** in **B.** Für Aufnahme von Fragen und Antworten im Sprechsaale werden keine Gebühren berechnet.

Frau **Emma L.** in **R.-S.** Nur keine Heftigkeit und keine Handlungen im Zorn raschen Männern gegenüber, auch mit leichtfließenden Thränen werden Sie nicht viel ausrichten. Sanftmuth, mit eiserner Beharrlichkeit gepaart, überwindet schließlich die Welt, warum nicht auch die schlimmen Gewohnheiten eines liebenden Mannes. Seien Sie übrigens froh, daß er aus etwas hartem Stoffe gemacht ist. Eine richtige Frau läßt sich viel lieber hie und da ein rasches Wort gefallen, als daß sie sich einem waschlappigen Ehemanne überlegen fühlen möchte. Betriebsam und thätig muß der Mann sein; es gibt gewiß nichts Kläglicheres, als wenn ein Mann ängstlich auf seiner Geldkiste sitzt und seine Kapitalbriefe und Coupons bewacht, anstatt daß er sein Geld durch Diejenigen arbeiten läßt, die unternehmend sind und klug, denen aber die Mittel fehlen, ihr Talent zu bethätigen und nutzbringend anzuwenden.

Hr. **Em. G.** in **K.** Oft bedarf es eines einzigen versöhnlichen Wortes, um die größte Kluft zu überbrücken. Auch dem Manne steht es zu, dieses Wort zu sprechen, wenn er sich Fehler zu Schulden kommen ließ. Der schlimmste Uebelthäter ist in jedem Falle die Zunge; sie fehlt ebenso oft durch Begehungs- als durch Unterlassungssünden.

**R. R.** in **L.** Wenn ein Herrenhemd gut sitzen soll, so muß in jedem einzelnen Falle das genaue Maß genommen werden; die Hals-, Brust- und Schulterverhältnisse verlangen je ganz besondere Berücksichtigung. Ein allgemeines Muster läßt sich wohl liefern, doch muß dasselbe dann für die einzelne Figur passend gemacht werden. — Statuten sind an Sie abgegangen. Freundlichen Gruß!

Fr. **S.-B.** in **A.** und Fr. **C. F.** in **S.** Pearson's Schnell-Waschmaschine ist in der That ein so praktisches Möbel, daß dasselbe sich in jeder Haushaltung das Bürgerrecht erwerben sollte. Sie schont in bedeutender Weise die Kraft der Wäscherin und die Wäsche selbst, spart Brennmaterial, Wasser, Seife und Zeit. Der Apparat ist sehr einfach, voraussichtlich wenige Reparatur erfordernd, leicht zu handhaben und sozusagen auf jeden Herd passend. Wo gleichzeitig eine Auswindmaschine zur Verfügung steht, da hört die Wäsche auch für schwache Kräfte auf, eine Plage zu sein. Wir selbst sind von Pearson's Waschmaschine sehr befriedigt, jedoch haben wir deren Leistungsfähigkeit nur an Wäsche erprobt, die nur kurze Zeit sich in schmutzigem Zustande befunden. Wo Schmutz und Schweiß sich monatelang auf den Stoffen lagert und sich in die Fasern einfrißt, da ist die Reinigung selbstverständlich nicht nur eine weit schwierigere, sondern die Wäsche selbst muß unter dem Reinigungsprozeß bedeutend mehr leiden. Es sind nun eben die neuen Waschmaschinen in besonderer Weise dazu berufen, die aus Gesundheitsrücksichten und Sparsamkeitsgründen sehr zu empfehlende Vornahme der Waschen in kürzeren Zwischenräumen in allgemeinen Gebrauch zu bringen.

Frau **S. Z.** in **H.** In Ergänzung unserer Beantwortung der „Stiefelzieherfrage" theilen wir Ihnen noch folgendes Nähere mit: Diese höchst praktischen, neuen Zimmergeräthe, fabrizirt von Hrn. Gehrig-Liechti in Zürich, sind verkäuflich bei Herrn Weber, Kuttelgasse, und bei Frau Schneeli, Schuhhandlung, Tonhalleplatz, Zürich. Wie schon bemerkt, ist der Artikel zu Geschenken sehr geeignet.

**An verschiedene Fragesteller und Fragestellerinnen.** Gewiß ist die Beantwortung der Frage 406 im Sprechsaal unseres Blattes durch freundliche Leser und Leserinnen erwünscht. Unsere Meinungsäußerung in dieser gleichen Streitfrage wird daher etwas zurückgestellt. Immerhin behalten wir uns vor, von gleichlautenden Antworten nur eine zur Veröffentlichung zu wählen.

**Besorgte Hausmutter** in **Y.** Die Firma Nötzli-Signer in Höngg hält eine verbesserte Spezialität in gestrickten Gesundheitscorsets, die Ihren diesfallsigen Wünschen bestens entsprechen wird.

**Empörte vom Lande.** Ihr Sittlichkeits- und „streng-weibliches" Gefühl empört sich und verlangt öffentliche Rüge durch unser Blatt, daß in städtischen Magazinen die Käuferinnen von Corset-Einlagen, Tournüren und Krinolinen durch — junge Männer bedient werden. Sie haben Recht, es ist in der That „empörend", daß sonst achtungswerthe Geschäftsleute sich zum Verkaufe solch' schamloser Modethorheiten hergeben und daß es solche gibt, die den Unsinn durch — junge Männer verkaufen lassen. Es ist wirklich „empörend", in solch' ausgesprochener Weise auf die Eitelkeit und den kindischen Unverstand der Einfältigsten unseres Geschlechtes zu spekuliren. **Noch viel empörender aber ist es,** und es wäre lächerlich, wenn es nicht wahrhaft bedauerlich wäre, **daß in natürlicher Einfachheit aufgewachsene und von schlichten, braven Eltern auferzogene Mädchen vom Lande aller ächt weiblichen Sitte und aller Vernunft sich so weit entäußern können, um ungenirt genug sich in offenen Verkaufslokalen zu denjenigen zu bekennen, die darauf ausgehen, die Augen der Männer in auffallendster Weise auf ihre Körperformen zu lenken.** Hörten wir doch letzthin im Eisenbahnwagen anläßlich der entrüsteten Betrachtung einer solchen Satelträgerin folgende Aeußerung eines sehr gesetzt und verständig aussehenden Mannes: „Wirklich, die Frauenzimmer haben es fertig gebracht, den Streit der Gelehrten über unsere Abstammung endgültig zu entscheiden" 2c. Ja, wirklich, es ist empörend, Solches mit anhören und sich sagen zu müssen: Es ist leider nur zu wahr, die losen Spötter haben Recht!

Fr. **J. S.** in **S.** Wurde mit Vergnügen effektuirt.

Hr. **Georg L.** in **B.** Für Ihre freundlichen Mittheilungen besten Dank!

**B. Z.** Dankend acceptirt.

**Distel.** Lassen wir's gut sein. Gruß!

## Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

3143] Ein **gebildetes Frauenzimmer** sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder bei einem einzelnen Herrn. Dasselbe würde alle häuslichen Arbeiten verrichten und dafür sehr bescheidenen Lohn, jedoch gute Behandlung beanspruchen.

3190] Eine junge, kaufmännisch gebildete Tochter aus angesehener Familie, die sich trotz den grössten Anstrengungen vergebens um eine entsprechende Stelle umsieht, bittet um gefällige Unterstützung ihres Bemühens.

### Gesucht:

3185] Im Kanton St. Gallen auf das Land ein fleissiges, braves Mädchen (katholisch), das etwas von den Hausgeschäften und vom Nähen versteht und Liebe zu Kindern hat.

Eine junge, gebildete Tochter wünscht sich in der französischen Sprache noch besser auszubilden und sucht daher Stelle in der französischen Schweiz als **Ladentochter**, am liebsten in einem Spezereigeschäft. [3197

3196] Eine Tochter, die mit Erfolg einen Zuschneidekurs bestanden und im Nähen tüchtig ist, sucht Stelle, sei es als **Ladentochter** oder **Arbeiterin** in einem entsprechenden Geschäfte. Sehr gutes Zeugniss zu Diensten.

### Köchin-Gesuch.

3199] In eine kleine Familie wird bis in vier Wochen eine gewandte Privatköchin gesucht. Dieselbe muss mit guten Zeugnissen von besten Privatplätzen versehen sein, einer feinen Küche selbstständig vorstehen können und auch die übrigen Hausgeschäfte verstehen.

Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

### Es wird gesucht:

3195] Zum sofortigen Eintritt eine treue, fleissige **Magd** mittleren Alters, die gut kochen kann und auch Liebe zu Kindern hat und im Hauswesen bewandert ist.

**Doppeltbreiter farb. Cachemir Double à Fr. 1. 10** per Elle oder Fr. 1. 85 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3193

**Oettinger & Cie.,** Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen u. Modebilder bereitwilligst.

### Zimmermädchen-Gesuch:

3200] Auf Anfangs Oktober ein in allen feinern häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen, welches gute Zeugnisse aus bessern Privatfamilien hat und hauptsächlich gut nähen, bügeln und serviren kann.

Nachfrage bei der Expedition dieses Blattes.

### Eine bürgerliche Familie

im Zentrum Lausannes ist im Falle, **2—3 junge Herren in Pension** zu nehmen. Ermässigter Preis bei augezeichneter Kost. Referenzen und Auskunft durch die Expedition dieses Blattes. [3201

**Gesucht:** In eine kleine Familie ein ordentliches, hatholisches Mädchen. [3202

### Ueber Land & Meer

Soeben beginnt ein **neuer** Jahrgang der

**Monatsausgabe in Oktav.**

**Jährlich 12 Hefte a 1 Mark.**

Jedes Heft 25 bis 30 Bogen stark auf's Reichste illustrirt.

„Ueber Land und Meer" präsentirt sich in dieser neuen Monatsausgabe als die **reichhaltigste Monatsschrift.**

Das 240 Seiten starke, mit über 100 Illustrationen und 2 Kunstbeilagen geschmückte erste Monatsheft des neuen Jahrgangs kann von jeder Buchhandlung und Journal-Expedition zur Ansicht vorgelegt werden, die auch, wie jedes Postamt, Abonnements hierauf entgegennehmen.

[3184]

3136] In einem grösseren **Weisswaaren-Geschäfte** der Ostschweiz werden sofort oder auch später einige **Lehrtöchter** aufgenommen. Kost und Logis im Hause, familiäre Behandlung, günstige Bedingungen.

Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler** in **Frauenfeld.** (F 368 Z)

3177] Ein Mädchen, das die Hausgeschäfte gründlich versteht, selbstständig waschen und gut flicken kann, sucht bis Mitte Oktober eine **passende Stelle.**

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

### Gesucht:

Für eine Tochter aus guter Familie, die das Kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten erlernt hat, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einem grössern Haushalte. Lohn wird nicht verlangt. [3178

Gefl. Anfragen beliebe man unter Chiffre B. M. 3178 an die Expedition d. Bl. zu adressiren.

### Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von

3188] **Walther Gygax,** Fabrikant in **Bleienbach** bei Langenthal.

**Muster stehen zu Diensten!**

3159] Eine Dame, welche eines der gesundesten Höhenorte, 4500' über Meer, im Kanton Graubünden bewohnt, wünscht **1—2 schwächliche Kinder** vom 2.—12. Altersjahr in Pension zu nehmen. Erfahrener, pflichtgetreuer Pflege ist man versichert.

Nähere Anfragen befördert die Expedition unter Chiffre M. H. 3159.

### Gesucht

im Kanton Aargau auf das Land: Ein treues, ordentliches **Mädchen,** das etwas von Hausgeschäften und Gartenarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat. [3162

### Gesuch.

3163] Ein intelligentes Mädchen könnte in einem best renommirten Gasthof das **Serviren** gründlich erlernen.

Zu erfragen bei der Expedition.

3169] Einige junge Leute, welche wünschen, französisch zu lernen und gute Schulen zu besuchen, finden Kost und Logis, Familienleben u. aufopfernde Pflege bei Mons. **Albert Thévenaz,** 24 Rocher, **Neuchâtel.** Gute Referenzen.

### Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu **Fr. 4. 50** franco gegen Nachnahme bei [3167

(O L 23 S) **Franz de Sepibus, Sion.**

Erste Auswahl **Walliser Trauben,** 5 K° brutto franco garantirt **Fr. 5.**

**Candide Rey,** Weinberg-Besitzer, **Sierre.**

3186] (O 6317 L)

### Walliser-Trauben

**Prima-Qualität, in 5 Kilo-Kistchen à Fr. 4. 50 franco gegen Nachnahme versendet** [3183

**Julier, Négt., Varone, Valais.**

### Aechten Bienenhonig

(ausgeschleudert),

per ½ Kilo zu Fr. 1. —, empfiehlt zu gefl. Abnahme [3160

**Heinrich Meier, Sohn,**

**Niederuster** Nr. 23 (Kanton Zürich).

**Goldene Medaille:**

Weltausstellung Antwerpen 1885.

### CHOCOLAT

### SUCHARD

**NEUCHATEL** (SUISSE)

2548

### In dem Pensionat

Cour de Bonvillars

bei **Grandson (Schweiz)** (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das **Franz., Engl.** und **Ital.** in Wort und Schrift **gründlich** zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in **Mathem., Buchh.** etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. **Jaquet-Ehrler,** Dir. [3075

# Zucker-Essenz und Spar-Kaffee

in

**eleganten Blechdosen**

sowie

# Prima Feigen- & Cichorien-Kaffee

**in Packeten** aus der Fabrik von

## Müller-Landsmann in Lotzwyl, Ct. Bern

sind als inländische Fabrikate allen Anstalten, Spitälern, Hôtels, Cafés und den verehrten Hausfrauen als beste Zugaben zum indischen Café wärmstens empfohlen. (M 1540 Z)

3198]

# Portraits in Lebensgrösse

werden bei Unterzeichnetem nach den kleinsten Photographien elegant und billig ausgeführt. Preis per Portrait **Fr. 30**, Einrahmung von **Fr. 12** bis **Fr. 30** und noch höher. [3194

**Eugène Witzenmann,**
Limmatburg Nr. 87, beim Hôtel Central, **Zürich.**

# J. W. Kessler

Speisergasse 13, zum Bären, St. Gallen.

## Nouveautés

in

## Herbst-Confections

als:

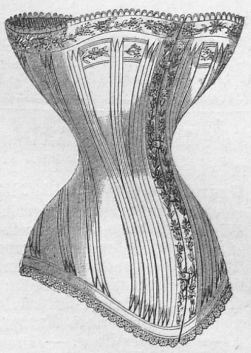
*Promenade-Mäntel,*
*Visites,*
*Châles-Confections,* [3184
*Regenmäntel.*

**Anfertigung von Confections und Costumes nach Mass.**

# Für Husten- und Brustleidende.

3189] **Dr. J. J. Hohl's Pektorinen** sind in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** und **Heiserkeit,** sowie bei **Engbrüstigkeit** und ähnlichen **Brustbeschwerden** ein wirkliches Hausmittel bei allen Klassen der Bevölkerung geworden. Diese Tabletten mit sehr angenehmem Geschmacke verkaufen sich mit Gebrauchsanweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch folgende **Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; Rorschach: Rothenhäusler; Rapperswil: Helbling; Lichtensteig: Dreiss; Herisau: Lobeck; Trogen: Staib; Chur: Heuss, Lohr, Schönecker; Davos: Täuber; Glarus: Greiner, Marty; Frauenfeld: Schilt, Schröder; Arbon: Müller; Bischofszell: v. Muralt; Winterthur: Gamper, Hörler; Zürich: Eidenbenz & Stürmer, Härlin, Locher, Strickler'sche;** ferner durch folgende **Geschäfte: Herisau: Zellweger-Mösli,** Platz; **Teufen: Geschw. Bruderer; Heiden: Schmid,** Conditor; **Rheineck: Hermann Lutz; Altstätten: Gschwend** z. Klostermühle; **Wallenstadt: Albert Lindner; Wil: C. J. Schmidweber.**
Weitere Dépôts sind in den Lokalblättern annoncirt. (H 3534 Q)

# Frau Amsler-von Tobel,



## Corsetfabrikation in Zürich

**Magazin** unterm „Hotel Schwert"
empfiehlt den geehrten Damen ihre allbekannt sehr soliden und eleganten Produkte aus den besten **Drills,** aus **Seide, Lasting** etc. und **sendet** solche auf gefl. **Verlangen umgehend franco** zur **Auswahl** ein. (H 4361 Z)

Bitte um Angabe des Taillenmasses, über die Kleider genommen. [3187

**Diplom:** Für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit.

# Billigste Wolldecken

kleiner Flecken wegen ausgeschieden, verkaufe ich in feiner, schöner Qualität **30 Procent = Fr. 3 bis 9 unter dem Ankaufspreise,** namentlich sehr vortheilhaft für Hôtels und Pensionen. [3030

**Bahnhofstr. 35 bei der Hauptpost.** **H. Brupbacher** Zürich. **Brunnenthurm obere Zäune 26.**

# Café-Extract.

**Café!** — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Cafeïn) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

## Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von ¼ Kilo Büchsen an aufwärts in ½, 1, 3, 5, 12½—50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegentlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095

*Gustav Himpel.*

[3101]

(M à 17/8 F)

# Gänzliche Liquidation

des

## Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, **Zürich**

## bis Ende September.

**— Fabrikpreise. —**

Muster aller noch vorräthigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und franco. (O F 8600) [3089

[2691]

Gestrickte

## Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in **Wolle** und **Baumwolle** — Probe-Corsets per Nachnahme — die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von

**E. G. Herbschleb**
3109] in **Romanshorn.**

## Milchkunden gesucht:

3084] Wer regelmässig sehr gute **Milch per Liter zu 18 Cts.** (auch grösseres Quantum) liefert, sagt (H 34 G)

**Alfred Mafli** z. Lindenhof, **St. Gallen.**

Gute Bezugsquelle für

## St. Galler Stickereien jeder Art

3087] **Eduard Lutz** in **Rheineck.**

## Französ. Pension für Töchter.

3147] **Die beste Gelegenheit** französisch zu lernen, bietet die Pension von M^lle L^se Borel in Neuchâtel. Preis 1000 Fr. **Preisermässigung bei zwei Mitgliedern derselben Familie.** Erste Referenzen. Man wende sich franko an **M^lle Louise Borel, Lehrerin an der Gewerbeschule** in **Neuchâtel.** (5894 X)

## Brautschleier

in feinster und grösster Auswahl von **Fr. 2. 50** bis **Fr. 40** empfiehlt [2911

**Phil. Silbernagel,**
**Modenhandlung** in **Basel.**

## Handstickerei

auf **Lingerie-Artikel** u. A. besorgt bestens und billigst (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen **C. Egli,** Commissions- und Zeichnerbureau, **Herisau.** [2991

# Kochschule zum Erni-Haus

**5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.**

Beginn des neunten Kurses den **21. September d. J.** Die geehrten Töchter sind freundlichst gebeten, die Betheiligung rechtzeitig anzuzeigen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. — Es empfiehlt sich bestens [3161

(M 8800 Z) **Frau Engelberger-Meyer.**

# Internationales Töchterpensionat

## in Maroggia, am Ufer des Lugano-See's,

25 Minuten von letzterer Stadt entfernt und 2½ Stunden von Mailand, in prachtvoller Lage, umgeben von einem grossen Garten. — Ausgezeichnetes Klima. — Unterricht in der italienischen und französischen Sprache und Literatur nach einer praktischen, seit mehr als 8 Jahren mit dem besten Erfolge angewandten Methode. — Viele Referenzen in der Schweiz und in Deutschland. — Familienleben. — Sehr mässiger Pensionspreis. — Eintritt am 15. Oktober. — Gotthardbahn- und Dampfschiffstation. — Telegraphenbüreau neben dem Institut. — Prospekte mit dem Abbilde des Etablissementes versendet auf Verlangen Herr **Dr. R. Manzoni** in **Maroggia,** Kanton Tessin. (H 1939 Y) [3158

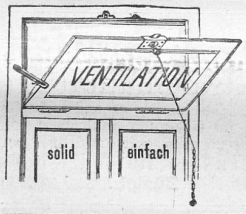
# J. Lainer, Parquetier

## = St. Jakobstrasse 8, St. Gallen =

empfiehlt seine bewährte

## Parquetboden-Wichse,

auch für **Möbel** verwendbar, in Büchsen von ½ bis 15 Kilo; flüssige **Wichse** in Flaschen, **Oel, Stahlspähne** zum Böden reinigen. [3112




Stierlin's automatische

## Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998

**Gottfried Stierlin, Schaffhausen.**

# Pension zum Klösterli

## — auf Karrersholz —

**¼ Stunde von Horn am Bodensee.**

3029] Schönster Aussichtspunkt. Gute Bedienung der Gäste. Mildes Klima. Gelegenheit für Milch- und Traubenkur. Bequemes Logement für ganze Familien. Höflichst empfehlen sich die Besitzer:

*Gebr. Blesi.*

[2455]

**Spécialité de Chocolat à la Noisette.**

# Die Buchhandlung der Schweizer „Frauen-Zeitung"

2833] versendet auf Bestellung:

| | |
|---|---|
| **Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden** | Fr. 6. — |
| **Anderegg, Der Gemüsebau,** II. Auflage | „ 3. — |
| **Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden,** 15 Bände, per Band | „ 3. 35 |
| **A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden,** Novelle | „ 1. — |
| **Burow, Frauen-Liebe und Leben** | „ 5. 50 |
| **Sus. Kübler, Das Hauswesen** nach seinem ganzen Umfange, mit Beigabe eines **vollständigen Kochbuches.** 10. Aufl. | „ 7. 35 |
| **K. Weiss, Der Frauen Heil** | „ 1. — |
| — **Glück und Frieden.** Geb. | „ 4. — |
| — **Unsere Töchter und ihre Zukunft** | „ 2. 50 |
| **Camenisch, Nina, Gedichte,** eleg. geb. | „ 4. 20 |
| **Gartenlaubekalender 1886,** eleg. geb. | „ 2. — |
| **Die Spinnstube 1886,** brochirt | „ 1. 75 |
| **Die perfekte Schweizerköchin,** billigstes Kochbuch | „ 1. 50 |

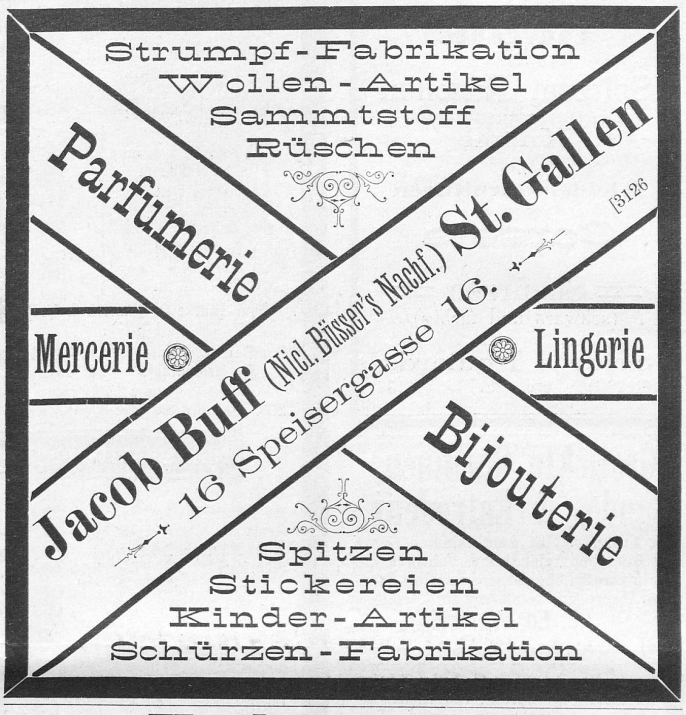
# Kunst- und Frauenarbeit-Schule

**Mühlebachstrasse 6 Zürich-Neumünster Mühlebachstrasse 6**

(Gegründet 1880.)

Aufnahme von Mädchen und Frauen **am 8. Oktober** für den Unterricht in folgenden Fächern, deren Auswahl frei steht: **Weissnähen, Kleidermachen, Sticken, Wollarbeiten, Maschinenstricken, Glätten, Blumenmachen, Putzmachen, Zeichnen** und **Malen (Ornamente, Blumen, Portrait). Buchführung, Rechnen, Correspondenz, französische, englische, italienische und deutsche Sprache.** Der Unterricht dient für den Hausbedarf, zur beruflichen Ausbildung oder zur Ausübung des Lehrfaches. Es kann auch nur das **Zuschneiden** allein besucht werden. Bis jetzt wurden über 400 Schülerinnen ausgebildet. **Pension,** verbunden mit französischer Conversation, bei den Vorstehern. Zur Besichtigung gefertigter Arbeiten ist Jedermann höflichst eingeladen. Adressen früherer Schülerinnen, sowie Prospecte durch den **Vorsteher:**

3173] (H 4297 Z) ***Ed. Boos.***




# = Vorhangstoffe =

**eigenes** und **englisch Fabrikat, crême** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —

2590] **Nef & Baumann, Herisau.**

**19 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.**

Gastronomische Ausstellungen in Lyon und Paris, sowie Weltausstellung in New-Orleans 1885: Goldene Medaille.

# Dennler's Magenbitter

## = Interlaken =

ist bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche** und **Magenleiden** aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von **Witterungs-** und **Klimawechsel,** gegen **Diarrhöen, Epidemien** etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches **Erfrischungs-** und **Stärkungsmittel,** eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann.

Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138

## = Vierwaldstättersee. =

# Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

**Eröffnung seit 15. März.**

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

**Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.**

**Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.**

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.)

**Dampfschiffsstation:** 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern; 20 Minuten nach Weggis. [2647

***J. Frei-Meyer.***

# Corsets.

Pariser und selbstverfertigte. Neuester Schnitt nach Mass. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

**Mme. Prétat,**
2912] Hottingerstrasse 26, **Zürich.**

---

**JACOB BUFF**
(Nicl. Büsser's Nachf.)
ST. GALLEN
16 Speisergasse 16

**Nouveauté**
in
**Spitzen, Rüschen**
Knöpfe
und
**Kleider-Garnituren**
**Corsets**
**Schürzen**
(schwarz und farbig)
Seidene Foulards
(M448G) **etc. etc.** [3156

---

# Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen
(H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**
2696] St. Leonhardsstr. 18, **St. Gallen.**

---

3025] Die von Herrn **Gehrig-Lichti** in **Zürich** fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und in der Landesausstellung prämirten

**Stiefelzieher mit Sicherheitshalter**

sind in allen Grössen zu beziehen in:
**Zürich:** bei Hrn. Weber, Schuhhdlg., Kuttelgasse; Frau Schneeli, Tonhalle.
**Winterthur:** Hrn. Baumann-Lichti, Glashandlung.
**Bern:** HH. Gebr. Lüscher, Lederhdlg.; Hrn. Wirz, Nachf. von Adolf Graf, Schuhhandlg.; Hrn. Lanz-Hoffmann, Lederhandlung.
**Genf:** Hrn. Ersam-Ruegg, Lederhdlg.
**Basel:** Hrn. Braun-Bräuming, Spalenberg 13; Hrn. Härdi-Hänggi, Freiestrasse 67.
**St. Gallen:** Hrn. Heinr. Bösch, Möbelhandlung, Goliathgasse.
**Aarau:** Hrn. Alois Morath, Glashdlg.
**Zofingen:** Hrn. Suter, Spezereihandlg.
**Olten:** Hrn. Meier-Bosshard, Möbelhandlung.
**Baden:** Hrn. Gubler, Eisenwaarenhdlg.
**Stäfa:** Hrn. Joh. Kuntz, Schuhhdlg.
**Affoltern a. A.:** Jungfrau Bär, Handlg.
**Pfäffikon** (Zürich): Hrn. J. Raths, Hdlg.
**Chur:** HH. Morath & Cie.
**Samaden:** HH. Kaiser & Cie.
**Wattwil:** Hrn. G. Grob.

---

**Aechte**
**unauslöschliche Tinte**
zum
**Zeichnen der Wäsche.**
Flac. 80 Cts., per Dutzend Fr. 7. —
empfiehlt
**J. Finsler im Meiershof**
3039] in **Zürich.**

---

# Trauben

per Kiste von 5 Kilogr. zu Fr. 4. 50. Sich anzumelden bei **Emile Aubert** in **Leytron** bei Sitten (Wallis). [3144

---

# NAHRUNGSMITTEL AUS HÜLSENFRÜCHTEN

**mit garantirten angegebenen Nährgehalten**

ohne andern nothwendigen Zusatz als Salz und Wasser.

Siedezeit 10—15 Minuten.

Hergestellt im Auftrage der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft von Maggi & Cie. in Kemptthal und Zürich.

**Leguminose Maggi**
zu Suppen u. Breien
in Paketen à
1/1 Kilo (2 Pfd.)

**Maggi - Mehl**
zu Suppen u. Breien
in Paketen à
1/2 Kilo (1 Pfd.)

| Marke: | Geschmack: | |
|---|---|---|
| A kräftig | Mager | à 80 Cts. |
| B nach Verwendung | | |
| C Gerstenschleim | | |
| AA Kichererbsen | Fett* | à 90 Cts. |
| BB Linsen | | |
| CC Bohnen | | |
| AAA Fleischbrühe | Extra-Fett* | à 100 Cts. |
| BBB recent | | |
| CCC Haferschleim | | |

| | | |
|---|---|---|
| Präp. Bohnen-Semmelmehl | | à 40 Cts. |
| „ Erbsen- „ | | à 45 „ |
| „ Linsen- „ | | à 50 „ |
| „ Kraft- „ | | à 50 „ |

**Ohne Marke in Paketen à 1/2 Kilo (1 Pfd.):**

| | |
|---|---|
| **Mager-Leguminose** | à 35 Cts. |
| **Fett-Leguminose*** | à 45 Cts. |

**Maggi-Teigwaaren**
fabrizirt von
**Gebr. Weilenmann in Veltheim**
bei Winterthur.
Bohnen-Nudeln und Hörnli
Erbsen- „ „ „
Linsen- „ „ „
Mager-Nudeln u. Hörnli von Leguminose
Fett-* „ „ „ „ „

*) mit fetthaltigen Hülsenfrüchten, ohne künstliche Beimischung von Fett erstellt.

**NB. Obige Mehle werden mit kleinem Preiszuschlag auch in Blechbüchsen abgegeben.**

**Nährgehaltsangaben einzelner Producte:**

| Marke | A | AA | BBB | |
|---|---|---|---|---|
| Eiweißsubstanz | 23,21 | 26,43 | 27,41 | % |
| Fett | 1,76 | 6,04 | 14,23 | „ |
| And. Nährsubst. | 59,27 | 53,87 | 43,85 | „ |
| Nährsalze | 2,59 | 3,80 | 3,41 | „ |

| Präp. Linsen-Semmelmehl | | |
|---|---|---|
| Eiweißsubstanz | 25,70 | % |
| Fett | 1,09 | „ |
| Andere Nährsubstanzen | 56,26 | „ |
| Nährsalze | 4,95 | „ |

| Leguminose-Fett-Nudeln | | |
|---|---|---|
| Eiweißsubstanzen | 20,82 | % |
| Fett | 7,06 | „ |
| Andere Nährsubstanzen | 57,76 | „ |
| Nährsalze | 3,10 | „ |
| Wassergehalt | 11,26 | „ |

Zum Vergleiche:
**Nährgehalt des Ochsenfleisches**
(mittelfett nach Prof. König)

| | | |
|---|---|---|
| Eiweißsubstanzen | 20,91 | % |
| Fett | 5,19 | „ |
| N-freie Extractstoffe | 0,48 | „ |
| Nährsalze | 1,17 | „ |
| Wassergehalt | 72,25 | „ |

Für Bohnen-, Erbsen-, Linsen-Brodmehle beliebe man sich direkt an **Maggi & Cie in Kemptthal** zu wenden.

**Verkaufsstellen in:**
3023] **allen größern Ortschaften der Schweiz.** (M 1213 Z)

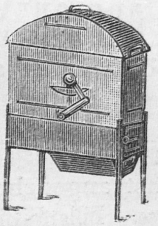
---

# Das unentbehrlichste Hausmittel

ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apotheker in Langnau i. E. Aus den **feinsten** Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. In **allen** Schwächezuständen ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit u. des **guten** Aussehens **unübertreffl.** (gründl. blutreinigend). Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Kur von 4 Wochen** hinreicht. **Aerztl. empfohlen.**

**Dépôts** in den **Apotheken: St. Gallen:** Rehsteiner; **Rorschach:** Rothenhäusler; **Flawil:** Saupe; **Lichtensteig:** Dreiss; **Herisau:** Lobeck; **Trogen:** Staib; **Appenzell:** Neff; **Ragaz:** Sünderhauf; **Glarus:** Greiner; **Chur:** Lohr (Rosenapotheke); **Romanshorn:** Zeller; **Frauenfeld:** Schilt; **Weinfelden:** Haffter; **Bischofszell:** v. Muralt; **Stein a. Rh.:** Guhl; **Steckborn:** Hartmann; **Schaffhausen:** Bodmer; **Winterthur:** Gamper; **Zürich:** Locher; **Stäfa:** Nipkow; **Wädensweil:** Steinfels; **Horgen:** Blumer; **Basel:** St. Elisabethen-, St. Jakobs- und Greifen-Apotheke; **Bern:** Studer, Pulver, Rogg, Tanner, Pohl; **Luzern:** Weibel, Sidler, Suidter; **Solothurn:** Pfähler; **Olten:** Schmid; **Biel:** Stern; **Lenzburg:** Jahn; **Zofingen:** Ringier, **und in den meisten andern Apotheken der Schweiz.** (H 1 Y) [2457

---



**Pearson's**
# ächte Schnellwaschmaschine.

**Absolute Schonung der Wäsche; grosse Ersparnisse an Zeit, Arbeitslohn, Seife und Holz. 16 Hemden rein gewaschen in 15 Minuten.** Schon mehrere tausend Stück in Funktion.

**Ganz in Kupfer** innen verzinnt oder in **starkem Blech** zu haben. **Bedeutend ermässigte Preise.** Pearson's **ächte** Schnellwascher sind **die besten** und daher **die billigsten.** — Hunderte von Referenzen. — Prospektus und Gebrauchsanweisung franco gratis. **Ausringmaschinen** 30 cm. breit Fr. 26. —, 37 cm. Fr. 32. — franco.

**Alleiniger Vertreter: Ed. Wirz, 36 Elisabethenstr., Basel.**
**Dépôt: A. Füllemann, Speisergasse 17, St. Gallen.** [3168

---

**Aechten Tyroler Loden,**
**120** cm. **breit** (garantirt reine Wolle), à **Fr. 1. 20 Cts. per Elle** oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171
**Oettinger & Cie.,** Centralhof, **Zürich.**
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

---

**Möbel-Fabrik**
**M. Wetli in Bern.**
**Vollständige Möblirungen**
**für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer,** sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999
**Preise äusserst billig; Solidität garantirt.**
Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. (H 1525 Y)

---

**Franzbranntwein** nach Vorschrift von Professor Dr. Leo,
**Gesundheits-Wachholderspiritus,**
**Anatherin-Mundwasser,**
**Eau de Botot,** genau nach Pariser-Vorschrift,
**Glycerin-Haarwasser,**
**Chinin-Haarspiritus,**
**Zahnpulver,** diverse, total unschädlich für den Zahnschmelz,
Feine **Toilette-Seifen** [3164
empfiehlt angelegentlichst die
**Löwen-Apotheke St. Gallen.**

---

# Koch- & Bratfett

**Extra-Qualität**
von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12 1/2 und 25 Kilos netto, billigst bei
**J. Finsler im Meiershof**
(O F 8586) **Zürich.** [3090

---

# Bezugs-Quellen

einheimischer
**Produkte & Fabrikate.**

**Senf.** Ambr. Bohny, Basel.
**Honig.** Reber, Dreilinden.
**Strickmaschinen.** Strickmaschinenfabrik Schaffhausen in Schaffhausen.
**Seifen und Kerzen.** Kunkler-Hirzel in Schaffhausen.
**Teigwaaren.** Etter-Kreis in Bischofszell.
**Samen und Pflanzen.** Gebr. Bernhardt, Zuzwyl (St. Gallen).
**Wäsche** für Damen und Herren. Gayard-Richlin, Schaffhausen.
**Strohhüte** für Damen und Mädchen. Ammann-Labhardt, Feuerthalen.
**Kinderwagen.** Sender & Co. in Schaffhausen.
**Bett- und Krankentische.** Votsch-Sigg, Schaffhausen.
**Reiseartikel.** H. Uehlinger, Schaffhausen
**Silberwaaren.** J. Jezler, Schaffhausen.
**Wäsche- und Schreibtinte.** Brunnschweiler & Sohn, St. Gallen.
**Waagen.** Alb. Wäckerlin, Schaffhausen.
**Nähseide.** Zuppinger-Singeisen, Männedorf am Zürichsee.
**Rohr- und Brettlisessel.** J. C. Oechslin, Schaffhausen.
**Baumwollwatte.** Konrad Rauschenbach, Schaffhausen.
**Wollwatte.** Gebr. Bek, Schaffhausen.
**Baumwollzwirne.** Frey & Peyer, Schaffhausen.
**Tricotweberei.** Max Braun, Schaffhausen.

Für Aufnahme in obige Liste wolle man sich bei der Expedition anmelden.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.